

**2 AKTUELLES**

- 2 Gelungener Auftritt
- 4 Hütten-Saison ist gestartet
- 4 Allianz in den Alpen

**6 DAV-UNTERWEGS**

- 6 Trekking in den wilden Bergen des Balkans
- 10 Bergwandern unter südlicher Sonne

**12 DAV JUGEND**

- 12 Swinging in the trees

**13 VEREIN INTERN**

- 13 Jubilarsfeier 2014
- 13 Wir gratulieren zum Geburtstag

**14 FÜR SIE GELESEN****17 TOURENPROGRAMM 2014**

- 18 Übersicht

**20 BREMER SKI-CLUB****21 GRUPPEN****29 UNSERE SEKTION**

- 29 Jahresbeiträge
- 30 Hüttengebühren
- 32 Kontakt
- 32 Impressum

**Liebe Leserinnen, liebe Leser,**

*seit der Mitgliederversammlung im April 2010 bin ich Mitglied in der Sektion Bremen und das auch gleich in der Funktion als Schatzmeister. Zuvor kannte ich den Alpenverein nur vom Alpenfest her. Das hat sich mittlerweile erheblich geändert. Zwei Projekte begleiten mich seitdem mehr oder weniger intensiv, der Umbau/Erweiterung der Bremer Hütte mit einer biologischen Abwasserreinigungsanlage und der Bau des Kletterzentrums. Um diese Projekte finanziell stemmen zu können, war es vorgesehen, dass die Baumaßnahme Bremer Hütte warten sollte, bis das Kletterzentrum fertig ist und wieder Luft in den Finanzen ist.*

*Die Österreichischen Behörden mit ihrem gesetzten Zeitlimit (2013) aber auch die bekannten von uns in Bremen-Alpin beschriebenen Schwierigkeiten bzgl. Des Kletterzentrums (Klage privater Betreiber etc.) haben unser bestehendes Finanzierungskonzept torpediert und uns gezwungen, ein neues zu erarbeiten. Die Verzögerungen haben dazu geführt, dass erst jetzt in 2014 mit dem Bau begonnen werden kann.*

*In der Zwischenzeit ist das Projekt Bremer Hütte unter der intensiven Betreuung von Reinhard und der finanziellen Mithilfe von einigen Mitgliedern zur Zwischenfinanzierung vollendet worden. Wir rechnen damit, dass die Mitgliederdarlehen Mitte des Jahres wieder zurückgezahlt werden können.*



Zu guter Letzt eine Klarstellung. Von einigen Mitgliedern wird erwähnt, dass sie sich Sorgen machen wegen der Verschuldung des Vereins für den Bau des Kletterzentrums und einer daraus resultierenden möglichen Haftung. Sicher ist das für unseren Verein ein Riesensprojekt, aber wenn es sich langfristig nicht rechnen würde, hätte der Vorstand dem auch nicht zugestimmt. Denn nur der Vorstand haftet für

grobe Fahrlässigkeit, nicht die einzelnen Vereinsmitglieder. Freuen Sie sich mit uns auf den baldigen Baubeginn unseres Kletterzentrums.

Mit freundlichen Grüßen  
Klaus Wekerle  
Schatzmeister



v.l.: U. Friehe; I. Hopmann; G. Lehmann



## Gelungener Auftritt

In diesem Jahr ein wirklich großer Messestand

Am 08. + 09. März lockte die RAD + OUTDOOR 2014 über 21.000 Besucher in die Hallen der Messe Bremen. Im Vorfeld boten die Veranstalter dem DAV in diesem Jahr eine richtig große Ausstellungsfläche nach unseren Wünschen an. Nach kurzer Überlegung waren wir uns im Vorstand einig in diesem Jahr einmal richtig groß Werbung für den Verein, besonders aber für das Projekt „Kletterhalle“ zu machen. Eilhard Janssen übernahm dabei die Koordination und das klappte wirklich hervorragend. Vielen Dank, Eilhard!

Eine Standfläche von 60 qm zu füllen und attraktiv zu machen ist nicht so ganz einfach. Ein Kletterturm, ein Werbefilm für den Verein

auf einer großen Leinwand, das Ganze von Nils Schwan ins rechte Licht gestellt (Vielen Dank, Nils!) sollten die Leute locken.

Und das hat prima funktioniert. Lockere Beats und, na ja, nicht wirklich „zünftige“ Jodler sorgten schon beim Betreten der Halle für Aufmerksamkeit, spektakuläre Bilder verführten viele Besucher zum Verweilen und zu Nachfragen. Und es kamen viele Fragen! Nicht nur zum Kletterzentrum sondern zu allen Aktivitäten des Vereins. Über 200 intensive Beratungsgespräche waren vom DAV-Team auf dem Stand zu bewältigen. Dies ist neben dem Auf- und Abbau

wirklich eine große Leistung und Allen sei auch hier noch einmal herzlich gedankt! Ich habe mich dabei besonders über die hohe Kompetenz gefreut, die wir in den Beratungen gezeigt haben. Darauf können wir wirklich stolz sein.

Die Stimmung im Team war klasse und es hat mir viel Spaß gemacht. Ein gelungener Auftritt des Alpenvereins, bei dem ich das Gefühl habe, dass sich die viele Arbeit wirklich gelohnt hat. Die nächste RAD + OUTDOOR ist am 07.+ 08. März 2015. Ich bin wieder mit dabei.

Volker Klein

## NEU im Hellweg-Centrum

Camping und Outdoor-Bedarf von A-Z

### 3%

der Einkaufssumme aller DAV-Mitglieder tragen zur Renovierung der Kreuzbachhütte in Clausthal-Zellerfeld bei!

Gratis Lieferung\*

Ab einem Warenwert von 40,- €/netto  
liefern wir Ihre Bestellung innerhalb  
von 75 km Standort Bremen gratis!

Handels-GmbH & Co. KG  
Tel. 0421 49906-0 | Fax 4992584  
info@hellwegzentrum.de  
www.hellwegzentrum.com  
Mo. - Fr. 7 bis 20 Uhr • Sa. 8 - 16 Uhr



# Urlaub im Harz



## Allianz in den Alpen

Gut zu wissen: 25 Gemeinden und Regionen aus sieben Alpenländern setzen sich laut einer Info von "dynAlp-nature" seit Anfang dieses Jahres gemeinsam für den Naturschutz in den Alpen ein. So tauschen sich die Gemeinden zum Beispiel zu den Themen Besucherlenkung, ökologisch wertvolles Siedlungsgrün, Vermarktung regionaler Produkte und Feuchtgebiete aus.

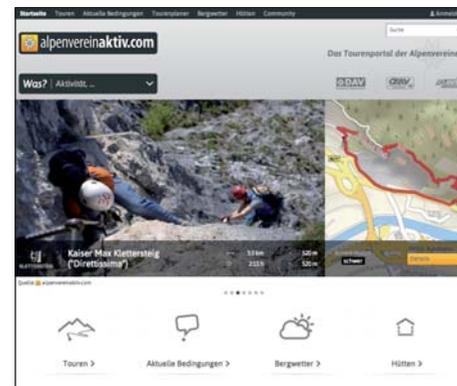
Wer von Bremen aus in die Alpen fährt, möchte sich vielleicht einmal über das Projekt informieren, um zu wissen, welche Anstrengungen zugunsten einer intakten Natur derzeit laufen. Weitere Informationen unter [alpenallianz.org/de/projekte/dynalp-nature](http://alpenallianz.org/de/projekte/dynalp-nature)

## Hütten-Saison ist gestartet

Seit Anfang Mai haben die ersten Hütten geöffnet. In den nächsten Wochen öffnen dann immer mehr Alpenvereinshöhlen ihre Türen und laden zum Bleiben ein.

- Eine gute Übersicht und Suchfunktion bietet das Portal [www.dav-huettenuche.de](http://www.dav-huettenuche.de).
- Unter der Rubrik Hütten/Touren findet sich auf [www.alpenverein.de](http://www.alpenverein.de) außerdem eine Übersicht zu Hütten und Terminen. Und wer noch etwas weiter klickt, der findet bei der Unterkategorie „Hütten“ außerdem einige Videos zu Alpenvereinshöhlen.

Vielleicht erleichtert das im Zweifelsfall die Entscheidung, welche Hütte der Favorit werden könnte.



## Schon bekannt?

Unter der Internetadresse: [www.alpenvereinaktiv.com/de](http://www.alpenvereinaktiv.com/de) findet sich das gemeinsame Tourenportal der Alpenvereine in Deutschland, Österreich und Südtirol. Ziel des Portals ist eine offene Plattform, über die man sich zu den verschiedensten Touren einbringen und austauschen kann. Wer eine bestimmte Tour plant, kann sich hier Tipps und Hinweise einholen.

## Übermorgen geht's in die Berge!

Und wie ist das Wetter? Die Antwort gibt es unter [www.alpenverein.de/DAV-Services/Bergwetter](http://www.alpenverein.de/DAV-Services/Bergwetter). Netter Service, der die Klamottenauswahl etwas vereinfacht.



# Wandern Skilanglauf Mountainbike Klettern



## Die Kreuzbachhütte

Das Selbstversorgerhaus für erlebnisreiche Tage mit dem Verein, der Familie oder Freunden

Online-Buchung: [alpenverein-bremen.de](http://alpenverein-bremen.de)  
oder Telefon: 0421 . 7 24 84



Auf dem Gipfel des Vichren (Pirin)

## Bulgarien: Trekking in den wilden Bergen des Balkans

Bulgarien ist als Wander- und Trekkingziel erstaunlich wenig bekannt, obwohl seine Landschaften von mehreren eindrucksvollen Gebirgen geprägt werden. Sowohl im Rila- als auch im südlich anschließenden Pirin-Gebirge erreichen die höchsten Gipfel fast die 3000 m-Marke.

Überraschend ist das hervorragende Netz aus gut markierten und unterhaltenen Wanderwegen. Der gute Rother-Wanderführer Bulgarien (s. „Für Sie gelesen“) und die vor Ort erhältlichen präzisen Karten ermöglichen eine Tourenplanung und Orientierung.



Typisches Straßenbild in Belitsa (Rila)

In beiden Massiven stehen zahlreiche Berghütten zur Verfügung, die jedoch einen sehr unterschiedlichen Eindruck auf uns machten. Während einige vernachlässigt wirkten und noch mit sozialistischer Lethargie geführt wurden, empfing man uns in anderen sehr freundlich und es war unverkennbar, dass trotz der schwierigen Bedingungen die Unterkünfte langsam modernisiert und komfortabler gestaltet werden. Die Verpflegung in den Hütten ist in der Regel einfach. Unter den bulgarischen Gästen ist es daher durchaus üblich, eigenen Proviant mitzubringen. Mehrmals zogen wir jedoch die Übernachtung im Zelt vor, was eigentlich in den geschützten Gebieten nicht gestattet ist, in abgelegenen Gegenden jedoch auch von bulgarischen Bergwanderern praktiziert wird.



Wegweiser im Rila-Gebirge

Weitere Informationen  
und Fotos auf  
[www.pingutours.de](http://www.pingutours.de)

Reimar und ich hatten uns Ende September/Anfang Oktober insgesamt drei Wochen Zeit genommen, um die südlich von Sofia gelegene mächtigste Gebirgsregion des Balkan von Norden nach Süden zu durchqueren. Ausgangspunkt war der Skiort Borovec am Nordrand des Rila-Gebirges, den man von Sofia mit öffentlichen Bussen erreicht. Von hier führt ein langer Aufstieg zum Musala, dem mit 2925 m höchsten Punkt Bulgariens. Leider wehte bei unserer Überschreitung ein eisiger Wind um die Wetterstation am aussichtsreichen Gipfel und Graupelschauer ließen uns bald wieder aufbrechen. Die Höhenrücken des östlichen und südlichen Rila sind meist sanfte Buckel mit scheinbar endlosen Grasflächen. Hier beeindruckten die Weite und die Einsamkeit der Landschaft und man fühlt sich manchmal an die Hochflächen Zentralasiens erinnert. Im Westteil ist das Relief deutlich schroffer. Die ausgedehnten Nadel- und Buchenwälder der mittleren Lagen wirken sehr mitteleuropäisch.



Ausblick vom Gipfel der Maljovica (Rila)

Darüber ragen reizvolle Gipfelziele wie die 2729 m hohe Maljovica auf, die von Norden fast unbezwingbar erscheint. Ein weiterer landschaftlicher Höhepunkt sind die auf mehreren Geländestufen gelegenen Sieben Seen.

Nach einer Woche im nördlichen Teil des Rila-Gebirges stiegen wir in ein tief eingeschnittenes, bewaldetes Tal ab, in dem das vielbesuchte Rila-Kloster liegt.



Die Sieben Seen im Rila-Gebirge



Das Rila-Kloster

Durch seine historische Bedeutung, die hervorragend erhaltene Klosteranlage und seine herrliche Umgebung ist es eine der größten kulturellen Sehenswürdigkeiten des Landes. Zwei Nächte blieben wir in einem Gästezimmer innerhalb der wehrhaften Mauern.



Die Ivan Vazov-Hütte im Rila-Gebirge

Nach zwei weiteren Tagesetappen erreichten wir das Dorf Dobarsko am Südrand des Rila-Gebirges. Eine kurze Busfahrt brachte uns nach Bansko am Fuß des Pirin-Massivs. Im historischen Zentrum des Städtchens mit seinen typischen Gasthäusern merkt man in der Nebensaison wenig vom Rummel des internationalen Skitourismus, der im Winter auf den modernen Skipisten herrscht.



Blick zum Vichren (Pirin)

Direkt über Bansko ragt der helle Marorgipfel des 2914 m hohen Vichren auf. Als wir zwei Tage später bei wolkenlosem Himmel auf seinem Gipfel standen, hatten wir beste Fernsicht und genossen weite Blicke bis zu den Grenzgebirgen nach Mazedonien und Griechenland. Doch für die nächsten Tage war eine Schlechtwetterfront angesagt, so dass wir rasch zur Durchquerung des Pirin-Gebirges aufbrachen.



Zeltplatz an einem Bergsee im Pirin-Gebirge



Pyramiden von Melnik im Abendlicht

Die Berge sind hier steiler und erinnern stärker an die heimischen Alpen als im Rila. In den einst von Gletschern gestalteten Talkesseln liegen unzählige malerische Bergseen, die den besonderen Reiz des Pirin ausmachen. Als wir an seiner Südseite abstiegen, wurde die Landschaft deutlich trockener. Zunächst kamen wir in das kleine Dorf Rozhen mit seinem stimmungsvollen Kloster. Hier fanden wir ein freundliches, traditionell gestaltetes Gasthaus mit komfortablen Zimmern und deftiger, leckerer Küche. Die Preise für Unterkunft und Essen liegen in Bulgarien immer noch deutlich unter westeuropäischem Niveau.



Kleinblütiger Enzian im Eisernen Tal (Pirin)



Sandsteinformationen der Pyramiden von Melnik

Nur wenige Kilometer entfernt ragen bizarre Sandsteingebilde aus den mediterranen Laubwäldern auf, die als Pyramiden von Melnik bekannt sind.

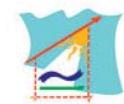
In dem idyllischen, vielbesuchten Ort, der durch den Weinanbau und die historischen



Malerische Häuser in Melnik

Häuser im Stil der bulgarischen Wiedergeburt bekannt ist, endete schließlich unsere Trekkingtour durch die wilde Bergwelt des Balkans.

Jens-Uwe Krage



**„Die Olligs GmbH“**  
Technik für Ihr Haus



Solartechnik

Solar, Bäder, Heizung und alles was das Haus begehrt...








Pelletsheizungen

Holzheizungen

Brennwerttechnik

Badsanierung

Eilhornstraße 10 • 28195 Bremen

**Tel.: 0421-171504**

[www.die-olligs-gmbh.de](http://www.die-olligs-gmbh.de)

Wir sind Preisträger „Innovatives Handwerk 2009“  
der Handwerkskammer und der Sparkasse Bremen.



## Bergwandern unter südlicher Sonne

Viele Wanderfreunde wissen natürlich, dass Teneriffa mit dem Tenogebirge im Nordwesten, dem Anagagebirge im Nordosten und dem Teide Nationalpark über drei wunderschöne Wanderregionen abseits vom Massentourismus verfügt.

Eine im März dieses Jahres von mir allein auf den Pico Viejo, einen Nebengipfel des Teide, durchgeführte Tour möchte ich hier vorstellen.

Neben dem Teide mit seinen 3718 m ist der Pico Viejo mit 3135 m die zweithöchste Erhebung der kanarischen Inselgruppe. Sein Vulkankrater hat bei einer Tiefe von 250 m einen gewaltigen Durchmesser von 800 m. Sein letzter Ausbruch fand im Jahre 1798 statt. Da weder Straße noch Seilbahn hinaufführen, ist die Gegend fast menschenleer, ich bin nur zwei Bergwanderern begegnet. Tiere – außer ein paar Vögel ebenfalls Fehlanzeige. Der Teide hat sicher die größere Anziehungskraft, aber die Abgeschiedenheit und Ruhe machen gerade den Reiz des kleineren Nachbarn aus.

Mein Weg begann am Mirador de Chio auf 2000 m. Auf dem gut markierten Pfad Nr. 9 ging es zunächst recht gemächlich bergan, ein kurzes Schneefeld bot ein erstes Fotomotiv und sorgte für willkommene Abwechslung. Die Probleme begannen auf den letzten 200 Höhenmetern. Die Wegbezeichnungen wurden immer spärlicher und der weitere Aufstieg auf feinem Lavagries erwies sich mit zwei Schritten vor und einem halben zurück als mühsame Plackerei. Nach vier Stunden stand ich auf dem Sattel zwischen Teide und dem Pico Sur (einem Neben-

gipfel des Pico Viejo) auf 3000 m. Ein Gipfelkreuz gibt es nicht, dafür aber den imposanten Anblick des Teide über mir – und den Blick in den riesigen Vulkankrater des Pico Viejo unter mir. Solche Momente lassen alle Mühen des Aufstiegs vergessen. Aber auch der Abstieg über den Pfad Nr. 28 durch bizarre Lavaformationen hoch über den Wolken mit Blick auf die Nachbarinsel La Gomera hinterlässt bei mir bleibende Erinnerungen.

Peter Predelli

## JETZT BLAU-WEISS MITGLIED WERDEN UND 2 KLETTERHALLEN NUTZEN !!



HH-Lokstedt &

Das **KOMBI-TICKET**  
gilt für die Kletterhalle  
in Buchholz + die  
Kletterhalle in  
Hamburg/Lokstedt



Kletterzentrum  
Buchholz  Deutscher Alpenverein  
Sektion Hamburg und Niederelbe

Holzweg 6 • 21244 Buchholz • Telefon 04181 – 9 44 93 93

[www.kletterzentrum-buchholz.de](http://www.kletterzentrum-buchholz.de)



## Swinging in the trees

Am 30. März dieses Jahres verlässt die Montagsgruppe der JDAV Bremen die gewohnte Kletterhalle und fährt nach Hannover. Geplant ist ein Tag in ungewohntem Terrain. Obwohl wir Kletterer an Höhe gewohnt sind, ist der Hochseilgarten doch eine neue Erfahrung.

Bei schönem Wetter macht es besonders viel Spaß, sich in 4 – 10 m Höhe durch die Bäume zu bewegen. Die Leute vom Hochseilgarten, die unsere Gruppe so nett leiteten, kündigen an, dass wir im Idealfall bis zu fünf Stationen schaffen könnten. Doch wir überraschen und schaffen ganze sechs. Nachdem der Adrenalinschub bei den ersten Stationen vorüber ist, fühlen sich einige von der Höhe kaum noch gereizt. So bleibt in luftiger Höhe noch Zeit zum Posen für die Kamera, wie es Doro macht, oder zum unfreiwilligen Grimassen schneiden, wie es bei Fred der Fall ist. Doch dies ändert sich bei der letzten Station. Die "Giant Swing", also die gigantische Schaukel, ist eine Vorrichtung, mit der man mit Hilfe des Teams 10 Meter über dem Boden gezogen wird, an einer Leine ziehen muss und dann mit vollem Schwung durch den Wald pendelt. Während Peter und Gabriel es als ein Leichtes ansehen

und ihre Angst verleumden, zeigen Melissa und Karo ganz offensichtlich durch Schreie an, dass diese Station doch um einiges extremer ist als vorgestellt.

Der Tag im Hochseilgarten bereitet uns allen viel Spaß und die einzelnen Stationen stärken das Teamgefühl. Das gute Wetter sorgt zuletzt noch dafür, dass es keinen Grund für schlechte Laune gibt. Nach einem Snack machen wir noch ein Abschlussspiel. Dabei geht es darum, unsere 13 Mann starke Gruppe auf erst neun und dann auf immer weniger Getränkekräften zu platzieren. Zur Überraschung aller stehen wir am Ende auf gerade mal auf zwei Kisten! Das ist ein neuer Rekord, da mehr als fünf Leute auf einem Kasten wohl eigentlich keinen Platz mehr haben.

Nach diesem schönen Tag sind wir in Hannover noch ein Eis essen gegangen. Die Erschöpfung ist groß und wir sind alle froh, wieder zu Hause zu sein, nachdem es auch noch Verbindungsprobleme mit der Bahn gegeben hat. Schon an dem Montag danach gibt es wieder die nächste Kletterstunde. Auch wenn wir das Klettern an der Wand lieben, ist der Hochseilgarten eine schöne Erfahrung gewesen.

*Die Placebo Climbers* ■



## Jubilarsfeier 2014

Seit drei Jahren hat die Bremer Sektion die Ehrung ihrer besonders treuen Mitglieder in einen neuen Rahmen gestellt. Diejenigen, die 25, 40, 50, 60 und mehr Jahre Mitgliedschaft aufweisen können, werden jeweils an einen besonderen Ort eingeladen, um in einer kleinen Feier die Ehrennadel überreicht zu bekommen.

War es im letzten Jahr noch das Hafenumuseum im Speicher 11, ging es dieses mal in das Café Lloyd in der Bremer Kaffeerösterei HAG. Dort gab es neben "normalem" Kaffee

und Kuchen Gelegenheit, in einem Kaffeeseminar viele interessante Informationen rund um Anbau, Verarbeitung und Vermarktung des beliebten Koffeinspenders aufzunehmen. Eigene Röstversuche und eine Verkostung verschiedener Qualitäten rundeten die von Frau Petermann geleitete Veranstaltung ab.

Der berühmte 100jährige Marmorsaal der renommierten Rösterei bildete den repräsentativen Rahmen für die Überreichung der Ehrennadeln an die Jubilare, deren 38 in Begleitung ihrer Liebsten teils aus dem entfernteren Bremer Umland angereist waren.

Wir finden, dass solch geschichtsträchtige Orte Bremer Tradition einer Ehrung besonderer Vereinstreue gut zu Gesicht stehen und fühlen uns durch die positiven Reaktionen der "Geehrten" bestätigt. Nun sind wir selber gespannt, was uns für das kommende Jahr einfällt.

*Irene Lange* ■

## Wir gratulieren zum Geburtstag (Juli bis September 2014)

Jürgen Dettmers	90	Werner Schmalenberg	70	Lutz Roeder	70
Ursula Sebbes	90	Hartmut Müller	70	Gerhard Wenke	65
Rolf Fahlenkamp	85	Heinz Botzem	70	Marlies Heitmann	65
Ada Hartung	85	Lorenz Böllinger	70	Jürgen Graumann	65
Hans-Joachim Löschner	80	Wolfgang Langer	70	Manfred Gangkofer	65
Lore Schaper	80	Karl-Gottlieb Schulze	70	Günther Kornblum	65
Heiko Cramer	80	Manfred Köster	70	Ralf Schmidt	65
Marianne Cordes	80	Gerd Hollenbach	70	Manfred Bleier	65
Renate Mennen	80	Willi Jastrow	70	Wolfgang Baer	65
Gisela Dierksen	80	Anneliese Eckert	70	Gerhard Klotzbücher	65
Margot Klingner	75	Sigrid Penning	70	Peter Zenner	65
Gisela Kochanek	75	Jens Loose	70	Monika Görlich	65
Dietlinde Demmig	75	Dieter Kiefert	70	Elsa Randermann	65
Friedrich Wilhelm Ott	75	Hannelore Schmiege	70	Margrit Behrens	65
Horst-Bodo Vitzthum	75	Rainer Seubert	70	Rainer Knauer	65
Manfred Lämmerhirt	75	Heidmarie Kagelmann	70	Georg Gottwald-Seevers	65
Fritz Heinrich Brandmeyer	75	Gertje Ossenbrunner	70	Jürgen Jaracewski	65

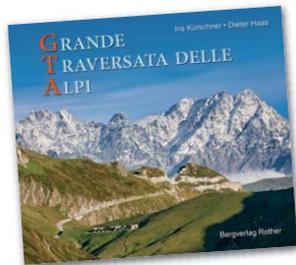
## Für Sie eingekauft bzw. erneuert!

Alle sprechen nur von der Kletterhalle oder von den Hütten. Doch sollte man nicht vergessen, dass der Vorstand auch die kleineren Baustellen bearbeitet. Soll heißen, dass die Bücherei Geld bewilligt bekommen hat, damit die Bücherfee auch einkaufen konnte. Ich bedanke mich recht herzlich dafür. Hier kommt nun die Liste, was bis jetzt neu gekauft wurde. Es geht natürlich über das Jahr gesehen noch weiter und ich halte Sie auf den neuesten Stand.

- DAV Wanderkarten, 1: 25 000 oder 1: 50 000, von der Nummer 1 bis Nummer 52, ist der Kartensatz jetzt doppelt vorhanden. Die jüngste Karte hat das Datum 2006.
- IGL Italien Wanderkarten, 1: 50 000, sind von der Nummer 1 bis 24 auch neu und der Kartensatz ist auch doppelt vorhanden.
- Schweizer Wanderkarten, 1: 50 000, sind von der Nummer 246T bis 285T, auch alle neu. Die restlichen Karten werde ich noch besorgen.
- Vom Rotherverlag neu oder erneuert Harz mit Kyffhäuser, Dachstein West + Dachstein Ost, Lungau, Surselva (Skitouren),

Brenta, Thüringer Wald, Elbsandsteingebirge, Fernwanderweg E5, Alpe Adria Trail, Bergisches Land, Karawanken/Steiner Alpen, Brandnertal/Walsertal.

Iris Hopmann ■



**GTA – Grande Traversata delle Alpi**  
Durch die „vergessenen“ Täler des Piemont  
Iris Kürschner/Dieter Haas  
Rother Verlag  
1. Auflage 2014  
ISBN: 978-3-7633-7063-4  
Preis: 39,90 €

Eine unvergessliche Fußreise durch den italienischen Westalpenbogen: Die Grande Traversata delle Alpi, kurz auch GTA genannt. Vom nördlichsten Punkt des Piemont führt die Route bis ans Mittelmeer.

Die Autoren folgen den Wegen der Walser und Waldenser, entdecken eine alte Goldgräberstadt, erleben Wallfahrten, erkunden Geisterdörfer, lassen sich von den Dolomiten von Cuneo bezaubern und stoßen in den Seealpen sogar auf Wolfsspuren. Abends schwelgen sie in den Spezialitäten der Region. Sie sind fasziniert von der Landschaft und der einfachen Lebensweise der Menschen. Beeindruckt sind sie auch von der kulturellen Vielfalt, die durch die Abgeschiedenheit der Täler in ihrer Ursprünglichkeit erhalten blieb – weit entfernt von touristischer Folklore.

Die vergessenen Alpentäler des Piemont sind eines der größten Entsedlungsgebiete der Alpen. Doch die GTA gibt den Einheimischen

Hoffnung. Der sanfte Tourismus schafft Verdienstmöglichkeiten vor Ort und trägt dazu bei, die Traditionen zu bewahren.

Nachdem ich dieses Buch komplett durchgelesen habe, muss ich sagen, die beiden Autoren haben den GTA richtig gut eingefangen. Vor Jahren waren wir selber im Mairatal und es kamen viele Erinnerungen wieder zu Tage. Möge der GTA uns lange erhalten bleiben und viele Menschen ihre Freude am sanften Tourismus finden, denn nur dann haben unsere Berge eine Chance zum Überleben.

Persönlich besitze ich ein Buch mit dem Titel: Die Letzten Löschen Das Feuer. Es sind Briefe und Bilder aus den Bergen des Piemont. Wenn man dieses Buch gelesen hat, dann wird man zum Teil richtig traurig. Hoffentlich kommt die Jugend irgendwann in diese Täler wieder zurück. Es wäre wünschenswert.

Eure Bücherfee Iris Hopmann ■

## Bücherei Sektion Bremen

Öffnungszeiten: Di. von 15.00 – 19.00 Uhr  
Do. von 15.00 – 18.00

Ausleihszeit: 6 Wochen, Verlängerung möglich

Wir danken allen Spendern von Karten und Büchern. Zum Entleihen von Medien bringen Sie bitte Ihren DAV-Ausweis mit.

## Fernausleihe

Über 60.000 Bände und Expeditionsberichte

Bibliothek des DAV, Praterinsel 5, 80538 München  
Tel 089 . 21 12 24 - 23, Fax 089 . 21 12 24 - 40,  
E-Mail dav-bib@t-online.de  
Der gesamte Bestand ist einzusehen über  
[www.opac.bib-bvb.de](http://www.opac.bib-bvb.de)



## KLETTERN IN SÜDNORWEGEN

## KLETTERN & SEGELN RUND UM SARDINIEN

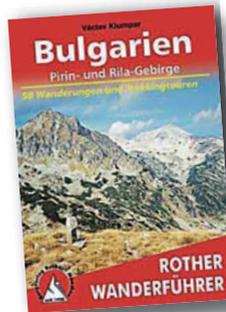
Buchen Sie jetzt Ihren Urlaub! Alle Informationen unter [www.hanserocks.com](http://www.hanserocks.com)





### Ostschweiz Bündnerland

55 Touren zwischen Rheinquellen und Bodensee  
Mark Zahel  
Rother Wanderbuch  
ISBN: 978-3-7633-3083-6  
Preis: 16,90 €  
1. Auflage 2014



### Bulgarien – Pirin- und Rila-Gebirge

Václav Klumpar  
Rother Verlag  
ISBN: 978-3-7633-4414-7  
Preis: 12,90 €  
1. Auflage 2012

Von den Rheinquellen im Bündner Oberland bis zum Bodensee spannt sich der geografische Bogen, den dieses Buch abdeckt und damit eine bemerkenswerte landschaftliche Vielfalt zwischen Alpenhauptkamm und den voralpinen Hügelwellen beschreibt. Mit 55 ausgewählten Tageswanderungen und mehrtägigen Touren führt das Wanderbuch durch die Bündner, Glarner und Appenzeller Alpen und präsentiert viele Glanzlichter der Ostschweiz.

Die Tourenauswahl umfasst bekannte Klassiker genauso wie ausgefallene Routen. Die zauberhafte Greina an der Grenze zum Tessin, die wuchtigen Bergstöcke im Parc Ela, die anheimelnden Mattenlandschaft des Prättigau, die Phalanx der Churfürsten über den Walensee und das Wanderparadies um den Säntis im Appenzellerland sind nur einige Beispiele.

Tendenziell wird eher der ambitionierte Bergsteiger angesprochen, der auch längere Touren und das hochalpine Ambiente schätzt.

Iris Hopmann ■

Die beiden höchsten Gebirge Bulgariens bieten mit ihrem guten Wegenetz und zahlreichen Berghütten hervorragende Wandermöglichkeiten, die in 50 Touren ausführlich beschrieben werden. Aufgrund der Abgeschlossenheit vieler Regionen werden nur relativ wenige Tages- und Rundwanderungen dargestellt. Zumeist handelt es sich bei den Routen um Aufstiege zu Hütten oder Verbindungswege zwischen den rustikalen Unterkünften. Daher spricht das Buch eher diejenigen an, die für einige Tage am Stück in die wilden Berge des Balkans aufbrechen möchten.

Die Auswahl und Beschreibung der Touren hat uns bei der Durchquerung beider Massive sehr geholfen. Eher unübersichtlich sind die kleinen Kartenausschnitte, hier sollte man zusätzlich auf die wesentlich besseren Wanderkarten aus dem Domino-Verlag zurückgreifen. Wer mit etwas Abenteuerlust die großartige Natur Bulgariens entdecken möchte, dem seien das Buch und die Reise in eine bei uns recht unbekannt Gebirgsregion empfohlen.

Jens-Uwe Krage ■



WINTER



WANDERN



MOUNTAIN BIKE



ALPIN



KLETTERN



	<b>Titel:</b>	<b>Ort:</b>	<b>Termin:</b>	<b>Preis:</b>	<b>Leitung:</b>	<b>Telefon:</b>
	<b>Plaisir Alpin</b>	Galtür / Paznauntal	06.07.14 – 12.07.14	500 – 460 €	Fritz Grimm	0421 . 7 83 92
	<b>Alta Via No. 1</b>	Pont-Saint-Martin / Aostatal	12.07.14 – 23.07.14	655 – 825 €	Peter Pank	04242 . 54 10
	<b>Stubaier Höhenweg</b>	Start: Fulpmes; Ziel: Neustift	14.07.14 – 23.07.14	650 – 720 €	Hans-Peter Meyer	0421 . 23 30 32
	<b>Durchs Gesäuse</b>	Admont / Gesäuse	27.07.14 – 02.08.14	360 – 320 €	Fritz Grimm	0421 . 783 92
	<b>Dolomiten-Höhenweg Nr. 1 – nördlicher Teil</b>	Pragser Wildsee / Dolomiten	30.07.14 – 07.08.14	710 – 800 €	Hans-Peter Meyer	04 21 . 23 30 32
	<b>Auf alten Wegen der Schmuggler und Walser unterwegs</b>	Bludenz / Brand	01.08.14 – 09.08.14	380 – 415 €	Bernhard Grewe	0421 . 69 67 74 07
	<b>Über die ligurischen Alpen zum Mittelmeer</b>	San Bartolomeo / Italien	02.08.14 – 10.08.14	550 – 600 €	Ulrich Friehe	0421 . 44 68 77
	<b>Auf dem GR 5: Unterwegs zu den Viertausendern</b>	St. Gingolph / Lausanne	02.08.14 – 10.08.14	370 – 560 €	Peter Pank	04242 . 54 10
	<b>Meraner Höhenweg mit Durchquerung der Texelgruppe</b>	Meran / Algund	02.08.14 – 10.08.14	480 – 560 €	Burkhard Orlovsky	0421 . 62 79 77
	<b>Virgentaler Höhenwege im Nationalpark Hohe Tauern</b>	Virgen / Osttirol	10.08.14 – 20.08.14	780 – 850 €	Hans-Peter Meyer	0421 . 23 30 32
	<b>Auf dem Lechtaler Höhenweg</b>	Oberstdorf / Reutte (Tirol)	18.08.14 – 29.08.14	575 – 635 €	Bernhard Grewe	0421 . 69 67 74 07
	<b>Frauen – Wandern!</b>	Pfronten / Tannheimer Tal	30.08.14 – 06.09.14	450 – 580 €	Bärbel Bussmann	0162 . 274 44 15
	<b>Vom Tonalepass zum Gardasee</b>	Passo del Tonale/ Riva del Garda	30.08.14 – 10.09.14	610 – 820 €	Peter Pank	04242 . 54 10
	<b>Einfach durch's Karwendel</b>	Pertisau / Hinterriß	31.08.14 – 07.09.14	630 – 700 €	Manfred Gangkofer	0421 . 84 74 10 92
	<b>Herbstwanderungen im Zentrum der Dolomiten</b>	Schutzhaus Tierser Alpl, Tiers / Südtirol	06.09.14 – 13.09.14	590 – 635 €	Eberhard Falkenstein	04202 . 814 40
	<b>Engadin im Herbst: Reife Kastanien, goldgelbe Lärchen</b>	Maloja / Bergell	11.10.14 – 18.10.14	465 – 551 €	Eckhard Homann	0421 . 22 29 21 46
	<b>Mallorca – Gebirge, Meer und Badebuchten</b>	Sant Elm, Deià, Port de Sóller	27.10.14 – 05.11.14	780 – 860 €	Eberhard Falkenstein	04202 . 8 14 40
	<b>Mountainbike Wochenende im Harz</b>	Harz / Kreuzbachhütte	04.07.14 / 17.10.14	49 – 81 €	Achim Borgs	0176 . 41 24 95 31
	<b>Vorsteigen im Ith</b>	Ith / Weserbergland, JDAV-Nord Zeltplatz	20.09.	75 € (90 €)*	K.Schade + G.Schmitz	0421 . 53 21 41
	<b>Höher hinaus!</b>	Jamtalhütte / Silvretta	05.07.14 – 12.07.14	465 – 690 €	Volker Klein	0170 . 804 98 22
	<b>Die große Bergell-Runde</b>	Maloja / Bergell	12.07.14 – 22.07.14	700 – 910 €	Volker Klein	0170 . 804 98 22
	<b>Erste Schritte in der Senkrechten</b>	DAV-Kletterwand bei 1860	ganzjährig	55 € (65 €)*	Diverse	0421 . 724 84
	<b>Kletterscheinprüfung</b>	DAV-Kletterwand bei 1860	ganzjährig	11 €	Diverse	0421 . 724 84
	<b>50 Plus: Einsteigerkurs / Vorstiegskurs</b>	DAV-Kletterwand bei 1860	09.09.14	90 €	K.Hellmann + R.Hillebrand	0421 . 724 84

\*offen für Nichtmitglieder



**Der Bremer Ski-Club lädt ein:  
Auf Radtour in die Bremer Umgebung**

Mai, Juni, Juli und bis in den Oktober ist auch für eingefleischte Skifahrer wieder die Zeit der Radtouren. Bekanntermaßen ist Radfahren die beste Art, die erforderliche Kondition für Skifahren, Wandern und Klettern optimal aufzubauen.

Geplant sind **Radtouren ins Bremer Umland**, Bentheimer Land, zur Fahrt ins „Blaue“ mit Spargelessen, nach Papenburg, zur Landesgartenschau, vom Ammerland zum Weserstrand, nach Dötlingen und zur Thülsfelder Talsperre, von Syke nach Osterholz, zum Gut Varrel mit Butterkuchenessen. Einzelheiten sind zu finden auf [www.bremer-ski-club.de/Radtouren](http://www.bremer-ski-club.de/Radtouren) in die Umgebung

**Aber auch mehrtägige Radtouren sind im Programm:**

So geht es im August für 8 Tage an die Mosel – siehe/Mehrtägige Radtouren  
Eine Übersicht ist auch in unseren Rundschreiben zu finden. Dieses kann über [www.bremer-ski-club.de](http://www.bremer-ski-club.de) erreicht werden.

Hier gibt es auch die Übersicht zu unserem täglichen Hallensport, Nordic Walking, Inlineskating, Joggen und Walken.

Natürlich ist unser tägliches Sportprogramm auch direkt auf unserer Webseite zu finden.

**Vormerken für Skifahrer:**

Auch in der Saison 2014/2015 finden wieder reichlich Skifahrten statt. Leider liegen die kommenden Osterferien auch diesmal nicht optimal für unsere Skireisen, dennoch ist wieder ein spannendes Programm in der Planung, manchmal geht es dann eben etwas höher hinaus, dem Schnee hinterher. Eine rechtzeitige Vorplanung ist in jedem Falle angesagt.

Für die Urlaubsplanung ohne schulpflichtige Teilnehmer: in der neuen Saison wird es ein breites Angebot außerhalb der Ferienzeit geben. Hier sind insbesondere die Fahrten für junge Erwachsene mit Ski-, Snowboard- und Telemarkkursen interessant!

Für Jugendliche werden auch in der kommenden Saison wieder Fahrten für 12 bis 15 jährige und für 16 bis 20 jährige in den Weihnachts- und den Osterferien durchgeführt.

Das Fahrtenheft mit allen Fahrten erscheint im September

Auskunft erteilt gern unsere Geschäftsstelle unter Tel 0421 73610

[www.bremer-ski-club.de](http://www.bremer-ski-club.de)

## Familiengruppe

### Familienklettergruppe (ab 6 Jahre)

In der Familienklettergruppe treffen sich Kinder und Eltern zum gemeinsamen Klettern. Die Kinder wie auch die Erwachsenen haben Gelegenheit, das Klettern zu erlernen oder sich weiter zu verbessern. Wir treffen uns (außer in den Ferien) jeden Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr an der Kletterwand.

**Gruppenleitung** Irene Lange, Tel. 0421 . 3 96 49 96, [irene.lange@alpenverein-bremen.de](mailto:irene.lange@alpenverein-bremen.de)  
Rafael Guadarrama, Telefon 0421 . 38 01 09 48

## JDAV Bremen

In unseren Gruppen treffen sich Kinder und Jugendliche zum gemeinsamen Klettern. Jede/r, ob Anfänger, Wiedereinsteiger oder Fortgeschrittene ist in den Gruppen willkommen. Gerade diese Mischung ermöglicht es, Erfahrungen weiterzugeben und immer wieder neue Ideen zu bekommen.

Jeder kann in den Gruppen mit gestalten und Ideen einbringen – denn wir gestalten die Treffen abwechslungsreich mit Kletterspielen, Technik-Training und manchen Ausflügen in größere Hallen oder zu Kletterfelsen.

Schnupperstunden sind problemlos möglich! Bei Interesse oder Fragen meldet euch einfach bei den jeweiligen Jugendleitern, dann gibt es keine bösen Überraschungen falls die Jugendgruppe bereits voll ist oder mal ein Termin ausfällt. Ausrüstung und Material sind vor Ort ausreichend vorhanden.

**Termine:** Alle Gruppen treffen sich wöchentlich an der Kletterwand im Sportverein 1860. Über ein Stattfinden während Ferien und Feiertagen wird gruppenintern entschieden.

**Montag** 18:00 bis 20:00 (ca. 14 – 18 Jahre)

**Dienstag** 18:00 bis 20:00 (ca. 10 – 14 Jahre)

**Mittwoch** 18:00 bis 20:00\* (junge Erwachsene)

**Donnerstag** 18:30 bis 20:00 (ca. 12 – 16 Jahre)

**Sonntag** 16:00 bis 18:00\* (junge Erwachsene)  
\* nur Oktober bis April

**Ansprechpartner** Stefan Bünger, [stefan.buenger@alpenverein-bremen.de](mailto:stefan.buenger@alpenverein-bremen.de)  
Telefon 0176 . 57 85 85 06

Mehr Infos und Ansprechpartner unter: [www.alpenverein-bremen.de/jugend](http://www.alpenverein-bremen.de/jugend)



## Mittelgebirgswandergruppe

Die Gruppenabende finden um 19.00 Uhr, im Clubzimmer der Gaststätte "Schinken – Poppe", Wegesende 20 in Bremen (Ansgaritor) statt.

<b>03.07.14</b>	Gruppenabend
<b>07.08.14</b>	Gruppenabend
<b>September</b>	entfällt, Schinken-Poppe hat wegen Urlaub geschlossen
<b>18.09.14 – 21.09.14</b>	Treffen in der Kreuzbach-Hütte im Harz
<b>02.10.14</b>	Gruppenabend
<b>Ansprechpartner für Bremen</b>	Arthur Roselius, Baltrumer Str. 18, 27755 Delmenhorst, Telefon 04221 . 2 01 59, E-Mail aroselius@t-online.de
<b>Gruppenleitung</b>	Roland Oehme, Schindlerweg 14, 09125 Chemnitz Tel. 0371 . 560 78 08, E-Mail brigitte.oehme@googlemail.com

## Kanugruppe

Die Kanugruppe steht den Mitgliedern des Bremer Alpenvereins und denen, die es werden wollen, offen. Gerade an Anfänger richten sich unsere Ausbildungsangebote. So finden Sie in kürzester Zeit Spaß an diesem erlebnisreichen und familienfreundlichen Freizeitsport auf dem Wasser. Erfahrenere Paddler können dann mit eigenem oder einem Leihboot an unseren Tages- und Wochenendfahrten teilnehmen. Speziell an Familien ohne Erfahrung richten sich in diesem Jahr unsere beiden Familienwochenenden an der Hamme.

Die Kanugruppe des DAV Bremen e.V. bietet auch 2014 wieder einen bunten Mix an Aktivitäten auf dem Wasser an: besonders die Kanukurse richten sich an Neueinsteiger. Wer bereits erste Erfahrungen im Kajak gesammelt hat oder längst zu den alten Hasen zählt, nimmt an den Tages- und Wochenendfahrten teil. Wem es an einem geeigneten Boot fehlt, fragt rechtzeitig an. Meistens können wir mit einem Boot aushelfen.

### Kanuschulung

Unter dem Begriff „Kanu“ verbergen sich die beiden Bootsgattungen „Kajak“ – mit dem Doppelpaddel gefahren und „Canadier“, vorwärts bewegt mit dem Stechpaddel. Unsere Kursangebote richten sich an alle, die gerne in einer oder beiden Bootsklassen fahren möchten, aber noch keine Erfahrung haben. Mit viel Spaß und unter fachkundiger Anleitung sollen in den Kursen die grundlegenden Techniken für die sichere Fahrt erlernt werden. Boote und Ausrüstung für die Kurse werden gestellt. Alle Veranstaltungen für Schwimmer ab 10 Jahre. (Alle Kurse finden in Kooperation mit Natursport Bremen e.V., einem vom Deutschen Kanu-Verband anerkannten Ausbilder, statt.)

### Kanuschulung unter fachlicher Anleitung (in Kooperation mit Natursport Bremen e.V.):

<b>27.06. – 23.07.14</b>	Kajak-Anfängerkurs 2: 1 x Freitag, 19:00 – 20:00 im Unibad Bremen; 4 x Dienstag, 19:15 – 21:15; 1 x Abschlussfahrt Teilnahmegebühr für Mitglieder des DAV Bremen: € 30,00 sonst € 40,00 Anmeldung umgehend, begrenzte Plätze!
<b>Tages- und Mehrtagesfahrten</b>	Anmeldeschluss, wenn nicht anders angegeben: 1 Woche vorher A: für Anfänger mit keinen oder geringen Kenntnissen geeignet F: für Fortgeschrittene mit guten Kenntnissen und guter Kondition geeignet
<b>27.05. – 31.05.14</b>	F: Weser-Tidenrallye von Nordenham nach Bremen mit Rahmenprogramm
<b>02.08. – 03.08.14</b>	A: Familienwochenende auf der Hamme, Boote werden gestellt. Anmeldung bis 10.06.14
<b>30.08. – 31.08.14</b>	A: Familienwochenende auf der Hamme, Boote werden gestellt. Anmeldung bis 10.06.14
<b>17.08.14</b>	F: Oste
<b>06.09. – 07.09.14</b>	F: Wochenendfahrten auf der Örtze. Übernachtung Campingplatz Winsen
<b>29.09. – 04.10.14</b>	F: Herbstfahrt in den Spreewald, Übernachtung Campingplatz Lübbenau
<b>18.10.14</b>	F: Freimarktsfahrt auf der Wümme, Hellwege bzw. Ottersberg – Hexenberg. Anschließend gemeinsames Essen und Klönschnack
<b>Gruppenleitung</b>	Andreas Matzner, Halmstraße 33a, 28717 Bremen, Telefon 0421 . 63 02 10, E-Mail: kanu@alpenverein-bremen.de

## Uni-Klettergruppe

Die Uni-Klettergruppe ist eine relativ neue Gruppe in der Kletterszene von Bremen. In ihr klettern Studierende und Lehrende gemeinsam, an allem was sich dafür eignet. Wichtig dabei ist uns, dass wir uns in der Gruppe als Team verstehen und versuchen, möglichst vielen Bedürfnissen gerecht zu werden.

Im Winter treffen wir uns jeden Freitag von 20.00 – 22.00 Uhr an der Kletterwand bei Bremen 1860. Wer Lust hat einmal vorbei zu schauen ist herzlich eingeladen.

<b>Gruppenleitung</b>	Micha Leykum, Telefon 0162 . 482 87 37 Hendrik Schröder, Telefon 0170 . 147 78 84
-----------------------	--------------------------------------------------------------------------------------

## Klettergruppe

Jeden 1. Mittwoch im Monat treffen wir uns um 20:00 Uhr zum Informationsaustausch und um gemeinsame Aktivitäten abzusprechen. Auch Anfänger sind herzlich willkommen!

### Gruppenabende

**02.07.14** Hanni Schmiege, Schumannstr. 15, Bremen, Tel. 0421 . 21 04 29

**06.08.14** Entfällt

**10.09.14** Christiane Knipper, Donaustr. 62, Bremen, Tel. 0421 . 437 33 07

**Gruppenleitung** Rainer Mahlstedt, Telefon 0421 . 89 54 07 priv. / 0421 . 80 06 90 gesch.  
Torsten Möllenberg, Telefon 0421 . 467 62 14  
Ute Sonnekalb, Telefon 0421 . 7 83 92

## Sportklettern

**Ansprechpartner** Horst Walter, Hoher-Meißner-Weg 6, Telefon 0421 . 48 13 63

## Wanderungen

**Termine** Wir treffen uns, wenn nicht anders angegeben, jeweils um 7.00 Uhr vor dem Übersee-Museum Bremen.

**05.07.14** 110

**16.08.14** Wattwanderung, (Uhrzeit auf Nachfrage)

**30.08.14** Böhme (Soltau)

**19.09.14 – 28.09.14** Berlin

**Gruppenleitung** Manfred Behrens, Huxfelder Damm 37, 28879 Grasberg, Tel. 04208 . 1250

## Radwandergruppe

**Ansprechpartner** Rainer Gnirke, Tel. 0179 . 9 01 78 69, rainer.gnirke@alpenverein-bremen.de  
Vertretung: Ursula Ruehle, E-Mail: ruehle.ursula@t-online.de

**Termine** Anmeldungen für die Tagesfahrten bitte bis eine Woche vor dem Start ausschliesslich an die jeweiligen Organisatoren. Bei Bahnfahrten evtl. Begrenzung der Teilnehmerzahl. Die angegebenen Touren sind Vorschläge, die zu gegebener Zeit präzisiert werden. Bei Anmeldung werden genaue Daten bekanntgegeben.

**19.07.14** Oldenburger Land  
Bettina Woidt, Tel: 0421 . 37 45 17, b.woidt@t-online.de

**16.08.14** Fahrt ins Blaue  
Sonja&Joachim Lueck, Tel: 0421 . 47 77 15, lueck.jo@t-online.de

**02.09. – 14.09.14** Elberadtour von Hamburg nach Dessau ca. 420 km  
Leitung: Dagmar und Hans Peter Meyer Tel. 0421 . 49 03 71,  
hapedagmeyer@t-online.de

**18.10.14** 9.30 Uhr, Treffpunkt Borgfeld Station der Linie 4,  
Fahrt durch die Wuemmewiesen nach Fischerhude,  
dabei oder anschliessend Vorschlaege der Touren fuer 2015  
Rainer Gnirke, Tel.: 0179 . 901 78 69,  
E-Mail: rainer.gnirke@alpenverein-bremen.de

**28.11.14** 18 Uhr Jahresabschlussstreffen 2014 im Restaurant Ueberseemuseum

## Hallensport

### Regelmäßige Termine (außer in den Ferien)

**Montags 18.00 bis 20.00 Uhr** Gymnastik und Volleyball für Senioren 50plus, in der Turnhalle  
„Schule an der Gete“, An der Gete 103, 28211 Bremen  
Leitung: Peter Schultzen, Telefon 0421 . 40 22 92

**Montags 20.00 bis 22.00 Uhr** Volleyball für Leute ab 30, in der Turnhalle  
„Schule an der Gete“, An der Gete 103, 28211 Bremen  
Leitung: Martin und Meike Sauer, Telefon 0421 . 40 30 82,  
E-Mail sauer.hb@web.de

**Gruppenleitung:** Hans Rudolf (Peter) Schultzen, Schaffhauser Straße 29, 28325 Bremen  
Telefon und Fax 0421 . 40 22 92, E-Mail peter.schultzen@t-online.de

## Hier könnte Ihre Anzeige stehen

Rufen Sie uns an: Telefon **0421 . 7 24 84**  
oder schreiben eine E-Mail an: geschaeftsstelle@dav-bremen.de

## Wandergruppe Delmenhorst

- Termine** Hinweis: Anmeldungen für die Wanderungen bitte bis zum angegebenen Termin bei dem jeweiligen Wanderführer.
- 02.07.14** „Wandern & Kultur“: Besuch der Stadt Wildeshausen, verbunden mit einer kurzen Wanderung von etwa 10 km, Besichtigung der Stadt und Führung durch eine Kornbrennerei. Zum Abschluss ist eine Einkehr zu Kaffee und Kuchen vorgesehen. Treffpunkt: 12.15 Uhr am Bahnhof Delmenhorst. Fahrt mit der Bahn nach Wildeshausen.  
Anmeldung bei: Hans-Hergen Tanzen, Tel.: 04221 . 231 65 bis 25.06.14.
- 05.07.14** Frühwanderung „Rund um Steinkimmen“. Wanderstrecke: etwa 12 km. Treffpunkt: 7.00 Uhr auf dem Parkplatz Graftwiesen. Mitfahrt im PKW: 3,00 €. Wir fahren in Fahrgemeinschaften zum Fernsehturm in Steinkimmen, wo wir unsere Wanderung beginnen. Nach Ende der Wanderung werden wir uns bei einem gemeinsamen Frühstück (Kosten: 10,50 €) in der Waldschänke Steinkimmen stärken. Mindestteilnehmerzahl zum Frühstück: 10 Personen. Anmeldung bei: Horst Wessel, Tel. 04221 . 241 51, bis zum 02.07.2014.
- 20.07.14** Fahrradtour (rund 52 km) zur längsten Flussinsel Europas nach Harriersand. Wir fahren über ruhige Straßen durch Schönemoor und Neuenlande bis Ranzenbüttel und setzen dort über mit der Fähre nach Farge. Auf der rechten Weserseite geht es weiter am Deich entlang durch weite Marschenlandschaft. Gegen 14 Uhr ist eine Mittagseinkehr in der „Strandhalle Harriersand“ geplant. Von Harriersand setzen wir über nach Brake und fahren mit der Nordwestbahn zurück nach Delmenhorst. Es können von der Bahn maximal 12 Fahrräder transportiert werden (begrenzte Teilnehmerzahl). Treffen ist um 8.30 Uhr vor dem Parkplatz Bruno Kleine.  
Anmeldung bis 16.07.14 bei Fritz u. Hilde Christoffers, Tel. 04221 . 810 65.
- 03.08.14** Tageswanderung von Holdorf durch die Dammer Berge bis nach Steinfeld. Wanderstrecke: etwa 18 km. Treffpunkt: 8.15 Uhr am Delmenhorster Bahnhof. Wir fahren mit der Bahn bis Holdorf (Niedersachsenticket). Verpflegung aus dem Rucksack. Zum Abschluss ist eine Einkehr zu Kaffee und Kuchen vorgesehen.  
Anmeldung bei: Joachim Meissner unter Tel.: 04221 . 2 70 17 bis 01.08.14.
- 16.08.14** Kurzwanderung „Barneführer Holz/Hunte“. Wanderstrecke: etwa 16 km. Treffpunkt: 12.00 Uhr auf dem Parkplatz Graftwiesen. Mitfahrt im PKW: 3,50 €. In Fahrgemeinschaften geht es in den Staatsforst Hasbruch. Von dort wandern wir durch das Barneführer Holz und entlang der Hunte. Verpflegung aus dem Rucksack. Einkehr am Schluss der Wanderung ist möglich.  
Anmeldung bei: Dieter Zschiesche, Tel.: 04221 . 8 37 54 bis zum 14.08.14.
- 07.09.14** Tageswanderung „Heide und Pietzmoor“. Wanderstrecke: etwa 20 km. Treffpunkt: 8.15 Uhr am Delmenhorster Bahnhof. Mit der Bahn (Niedersachsenticket) geht es nach Schneverdingen. Dort beginnt die Tour durch

die weitläufigen Heidegebiete der Osterheide und auf Bohlenwegen durch das einzigartige Pietzmoor. Tagesverpflegung aus dem Rucksack. Zum Abschluss ist eine Einkehr zu Kaffee und Kuchen vorgesehen. Rückkehr in Delmenhorst gegen 19.30 Uhr.

Anmeldung bei: Horst Döge unter Tel.: 04221 . 7 01 73 bis zum 04.09.14.

**23.09.14**

Vortragsabend um 19.30 Uhr in der AWO – Cramerstraße 193  
Gezeigt wird ein Videofilm von Horst Döge „Wandern in Mecklenburg – vom Ostseestrand in die Feldberger Seenlandschaft“

**24.09.14**

„Wandern & Kultur“ – Wanderung und Besichtigung im Künstlerdorf Worswede mit Einkehr zu Kaffee und Kuchen. Wanderstrecke: etwa 10 km. Mitfahrt im PKW in Fahrgemeinschaften: 5.00 €. Treffpunkt: 12.30 Uhr auf dem Parkplatz Graftwiesen.

Anmeldung bei: Hans- Hergen Tanzen, Tel.: 04221 . 2 31 65 bis 20.09.14.

**27.09.14**

Kurzwanderung „Bürgerpark und Stadtwald“. Wanderstrecke: etwa 11 km. Treffpunkt: 12.15 Uhr am Bahnhof Delmenhorst. Mit der Bahn (Gruppenfahrtschein) fahren wir nach Bremen. Von dort wandern wir durch den Bürgerpark, den Stadtwald und die Uniwildnis. Am Schluss der Wanderung ist eine Einkehr zu Kaffee und Kuchen vorgesehen.

Anmeldung bei: Horst Döge, Tel.: 04221 . 7 01 73 bis zum 24.09.14.

### Gruppenleitung:

Lieselotte und Horst Döge, Samlandstraße 17, 27751 Delmenhorst  
Telefon 04221 . 7 01 73, E-Mail horst.doege@ewetel.net

## In eigener Sache

Wir bitten dringend um pünktliche Ablieferung (**nächster Termin 10.08.2014**) Ihrer Beiträge, Terminmitteilungen und Berichte für das Bremen Alpin oder mindestens um eine Absprache (Telefon 0421 . 3 50 63 16), damit wir entsprechend planen können. Es besteht sonst keine Gewähr, dass Ihr Beitrag gedruckt wird.

Senden Sie Ihre Beiträge an E-Mail [redaktion@alpenverein-bremen.de](mailto:redaktion@alpenverein-bremen.de). Auch Bilder können auf diese Weise transferiert werden. Sie sollten im TIF-Format oder JPG-Format mit einer Auflösung von 300 dpi in Originalgröße sein.

*Ihr Redaktionsteam*

# Mitglied werden beim Alpenverein Bremen lohnt sich

## Die Vorteile:

- Preiswerte Übernachtung auf über 2.000 Alpenvereinsstätten
- Weltweiter Versicherungsschutz bei allen Bergsportarten
- Bevorzugte Behandlung bei der Schlafplatzvergabe
- Bergsteigermagazin PANORAMA sechsmal jährlich kostenlos
- Vereinzeitung BREMEN ALPIN viermal jährlich kostenlos
- Kostenloses Ausleihen von Karten und Reiseliteratur in unserer Bücherei
- Berechtigung zur Teilnahme an Kursen, Touren, Ausbildungsangeboten des Alpenverein Bremen
- Reduzierter Eintritt bei unseren Vorträgen
- Preisvorteile bei Angeboten unserer Partner im Sportpark Schwachhausen
- Preisnachlass bei Reisen mit dem DAV Summit Club
- Teilnahme an Sportkursen des Bremer Ski-Club gegen Gebühr von 25 Euro jährlich
- Möglichkeit des Einkaufs im Hellweg-Centrum gegen Vorlage des Mitgliedsausweises

Natürlich unterstützen Sie mit Ihrem Mitgliedsbeitrag auch die Aufgaben, die der Alpenverein beim Naturschutz, der Ausbildung, der Betreuung vor allem jugendlicher Kletterer, der Instandhaltung der Hütten und dem Wegebau wahrnimmt. Laden Sie unter [www.alpenverein-bremen.de](http://www.alpenverein-bremen.de) einfach einen Aufnahmeantrag herunter und senden diesen an unsere Geschäftsstelle. Nach Eingang Ihres Mitgliedsbeitrages gehören Sie dann auch zur Gemeinschaft der 900.000 Bergsportbegeisterten bundesweit und 3.400 Mitglieder beim Alpenverein Bremen.

## Alpenverein Bremen

Altenwall 24, 28195 Bremen  
 Telefon: 0421 . 7 24 84  
[geschäftsstelle@alpenverein-bremen.de](mailto:geschäftsstelle@alpenverein-bremen.de)

## Öffnungszeiten:

Dienstag: 15.00 – 19.00 Uhr  
 Donnerstag: 15.00 – 18.00 Uhr  
 Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

[alpenverein-bremen.de](http://alpenverein-bremen.de)

## Jahresbeiträge

ab 01.01.2014

ab 01.01. ab 01.09.\*

<b>A-Mitglieder</b>	Vollmitglieder ab 25. Geburtstag	69,00 €	39,00 €
<b>B-Mitglieder</b>	Ehepartner/Lebenspartner Senioren ab 70. Geburtstag (auf Antrag)	39,00 €	24,00 €
<b>B-Mitglieder schwerbehindert</b>		39,00 €	24,00 €
<b>C-Mitglieder</b>	Vollmitglieder, die als A- oder B-Mitglied oder als Junior einer anderen Sektion des DAV angehören	17,00 €	11,00 €
<b>D-JuniorInnen</b>	ab 18. und bis 24. Geburtstag	39,00 €	24,00 €
<b>K/J</b>	Kinder und Jugendliche bis 17. Geburtstag	19,00 €	12,00 €
<b>K/J</b>	Kinder und Jugendliche bis 17. Geburtstag im Familienbeitrag bzw. von alleinerziehenden Mitgliedern (auf Antrag)	0,00 €	0,00 €
<b>K/J schwerbehindert</b>		0,00 €	0,00 €
<b>Familie</b>	Familien oder Lebenspartnergemeinschaften, bei denen beide derselben Sektion als A- oder B-Mitglied angehören und deren Kinder bis zum 17. Geburtstag	108,00 €	63,00 €
<b>Aufnahmegebühr</b>	Für A-Mitglieder bei der Aufnahme in den DAV	20,00 €	20,00 €

\* Jahresbeiträge bei Eintritt ab 01.09. für das Eintrittsjahr.

Gemäß § 6 unserer Satzung (Mitgliederpflichten) ist jedes Mitglied gehalten, den Jahresbeitrag spätestens bis zum 31. Januar des laufenden Jahres zu entrichten.

**Kündigungen** sind zum 30. September des lfd. Jahres mit Wirkung ab dem folgenden Jahr möglich. Senden Sie diese bitte per Post an die Geschäftsstelle. Kündigungen per E-Mail sind nicht wirksam.

**Mitgliedsausweise** erhalten Sie auch bei: **Quo Vadis**, Bgm-Smidt-Str. 43

**Unterwegs**, Domshof 4  
**RAS-Klettershop KG**, Beim Handelsmuseum 5



### Bremer Hütte (Stubai, geöffnet von Mitte Juni bis Ende September, je nach Wetterlage)

Bremer Hütte, Telefon 0043(0) . 664 . 272 80 71 (Hütte und Tal)  
 Hüttenwirt: Anni und Georg Seger, A-6150 Steinach, Mauern 66,  
**Online Buchung: E-Mail [office@bremerhuette.at](mailto:office@bremerhuette.at)**

Tarife für AV-Mitglieder	Zimmerlager	Matratzenlager	Notlager
Erwachsene	18,00 €	12,00 €	6,00 €
Junioren (18. – 24. Geb.)	18,00 €	10,00 €	6,00 €
Jugend (6. – 17. Geb.)	8,00 €	6,00 €	4,00 €
Kinder (bis 5. Geb.)	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Tarife für Nichtmitglieder	Zimmerlager	Matratzenlager	Notlager
Erwachsene	28,00 €	22,00 €	12,00 €
Junioren (18. – 24. Geb.)	28,00 €	22,00 €	6,00 €
Jugend (6. – 17. Geb.)	16,00 €	12,00 €	4,00 €
Kinder (bis 5. Geb.)	6,00 €	4,00 €	2,00 €

Für alle Tagesgäste wird ein Umweltbeitrag in Höhe von 0,50 Euro erhoben.

### Nauderer Hütte (Öztaler Alpen, ganzjährig belegbar)

Hüttenbetreuer: Karl Klinec, A-6543 Nauders 255, Alte Straße 255  
 (gegenüber Schloss Naudersberg), Telefon 00 43 . 5473 . 8 76 81,  
**Hüttenbuchung online: [www.alpenverein-bremen.de](http://www.alpenverein-bremen.de)**

Tarife	AV-Mitglieder	Nichtmitglieder
Erwachsene	10,00 €	20,00 €
Junioren (18. – 24. Geb.)	6,00 €	12,00 €
Jugend (6. – 17. Geb.)	5,00 €	10,00 €
Kinder (bis 5. Geb.)	0,00 €	4,00 €

### Kreuzbachhütte (Harz)

Adresse: Clausthal-Zellerfeld, Silbernaal 3  
 Hüttenbetreuer: Karsten Lindner, Am Sanickel 2, 38705 Wildemann, Telefon 05323 . 98 70 66  
 E-Mail [karsten.lindner@gmx.de](mailto:karsten.lindner@gmx.de). Buchung und Belegung über die Geschäftsstelle in Bremen.  
 Abholung des Schlüssels beim Hüttenbetreuer.  
**Online Buchung: [www.alpenverein-bremen.de](http://www.alpenverein-bremen.de)**

Einzeltarife	Mitglieder	Nichtmitglieder
AV-Mitglieder	8,00 €	13,00 €
AV-Mitglieder (19 bis 25 Jahre)	7,50 €	12,00 €
AV-Mitglieder (7 bis 18 Jahre)	6,50 €	10,00 €
AV-Mitglieder (bis 6 Jahre)	0,00 €	0,00 €

Tarife für das gesamte Haus	
	200,00 € / Tag für Mitglieder
	240,00 € / Tag für Nichtmitglieder
	Endreinigung 70,00 € (kann nach Absprache mit Karsten Lindner auch selbst übernommen werden),
	Kaution 200,00 €

### Versicherungen (für alpine Unternehmungen der DAV-Mitglieder)

Alpiner Sicherheits-Service des DAV, Beratung und Meldung bei Unfall, Haftpflicht (weltweit),  
 Telefon + 49 . 896 . 2 42 43 93 rund um die Uhr. Schadensformulare unter [www.alpenverein.de](http://www.alpenverein.de),  
 Stichwort: Versicherungen.  
 Sektionsveranstaltungen (ausgeschriebene Wanderungen, Touren, Ausbildungskurse, Gruppen-  
 fahrten usw.) sind außerdem versichert bei der ARAG.

# Hütten Online Buchung:

## [www.alpenverein-bremen.de](http://www.alpenverein-bremen.de)

Für Fragen und Hilfestellung steht unsere Geschäftsstelle selbstverständlich zur Verfügung.

## Alpenverein Bremen

<b>Anschrift</b>	Altenwall 24, 28195 Bremen
<b>Öffnungszeiten Geschäftsstelle</b>	Di. 15.00 – 19.00 Uhr, Do. 15.00 – 18.00 Uhr, Fr: 10.00 – 12.00 Uhr, Gunda Lehmann
<b>Öffnungszeiten Bücherei</b>	Di: 15.00 – 19.00 Uhr, Do. 15.00 – 18.00 Uhr, Iris Hopmann
<b>Telefon</b>	0421 . 7 24 84
<b>Telefax</b>	0421 . 7 90 87 45
<b>Homepage</b>	www.alpenverein-bremen.de
<b>E-Mail</b>	geschaeftsstelle@alpenverein-bremen.de
<b>Spendenkonto</b>	Bankhaus Neelmeyer (BLZ 290 200 00), Konto 1000 630 366

## Vorstand

<b>1. Vorsitzender</b>	Ronald Hillebrand	ronald.hillebrand@alpenverein-bremen.de
<b>2. Vorsitzender</b>	Dr. Manfred Gangkofer	manfred.gangkofer@alpenverein-bremen.de
<b>3. Vorsitzender</b>	Eilhard Janssen	eilhard.janssen@alpenverein-bremen.de
<b>Schatzmeister</b>	Klaus Wekerle	klaus.wekerle@alpenverein-bremen.de
<b>Jugendvertreter</b>	Stefan Bünger	stefan.buenger@alpenverein-bremen.de
<b>Schriftführerin</b>	n.n.	
<b>Hüttenwart Bremer Hütte</b>	Reinhard Pridat	reinhard.pridat@alpenverein-bremen.de
<b>Hüttenwart Kreuzbachhütte</b>	nicht besetzt	
<b>Ausbildung und Touren</b>	Volker Klein	volker.klein@alpenverein-bremen.de
<b>Beauftragter für Klettersport</b>	Georg Schmitz	georg.schmitz@alpenverein-bremen.de
<b>Vorträge</b>	Iris Hopmann	iris.hopmann@alpenverein-bremen.de

## Impressum

<b>Verleger und Herausgeber</b>	Deutscher Alpenverein Sektion Bremen e.V.
<b>Redaktionsteam</b>	Eilhard Janssen, Anke Mirsch E-Mail redaktion@alpenverein-bremen.de
	Für namentlich gekennzeichnete Beiträge ist der jeweilige Verfasser verantwortlich. Mit vollem Namen gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Schriftleitung und des Vorstandes dar. Die Redaktion behält sich vor, die Texte redaktionell zu bearbeiten und zu kürzen.
<b>Anzeigen</b>	Siehe Anschrift der Geschäftsstelle
<b>Auflage</b>	3000 Exemplare
<b>Bezugspreis</b>	Im Mitgliedsbeitrag enthalten
<b>Titelfoto</b>	Messestand des DAV. Foto: Eilhard Janssen
<b>Layout</b>	designmiethig.wordpress.com

Redaktionsschluss für das nächste Bremen Alpin ist der 10. August 2014.